



zu den waffeln ! | projektions guerilla tour | schwarzenbergplatz | projektion : starsky | foto : osaka

niemand mischt sich ein | zufallsindoktrinator # 147

niemand hat macht | niemand kennt sich aus | wir sind mächtiger als irrglaubt !

ausstellung | offener arbeits- und diskursraum | guerilla tour durch wien
ein projekt von **niemand***

zu den waffeln ! wir worten zurück !!

die projektions guerilla tour : **zu den waffeln ! wir worten zurück !!** ist eine fahrende text intervention im öffentlichen raum. flüchtige, provokante texte aus licht werden an die orte der macht, auf architektur, menschen und objekte projiziert. als demonstration ziehen diese texte über banken, versicherungen, bundeskanzleramt, präsidentenkanzlei, parlament, rathaus, övp und fpö zentralen, magistrat für frauen und kunst, landesgericht, nationalbank, burschenschaften bis zum verfassungsgerichtshof.

akteurinnen und demonstrantinnen, ausgestattet mit blanken schildern, transparenten und tüchern erzeugen flüchtige, bewegliche sichtbarkeit von texten und textfragmen-ten. die texte verhandeln feministische anliegen, menschenrechte und selbstbestimmung und sehen sich in opposition zu den vorhaben der derzeitigen regierung. erarbeitet wurde diese demonstration im öffentlichen raum in einem offenen arbeitsraum im künstlerhaus, in dem im vorfeld ngos eingeladen und vor ort das publikum inspiriert wurde sich zu beteiligen.

eckdaten:

eröffnung : 26. april, 19 h **niemand ist anwesend** : 27. april bis 19. mai 2018

ort : künstlerhaus 1050, stolberggasse 26, 1050 wien

projektions guerilla tour : 26. mai 2018 | treffpunkt : 20 h | start : 20:30 h

ausstellung :

animierte text-projektionen |
artefakte, bilder und texte aus
dem zufallsindoktrinator |
publikumsaktive installationen

arbeitsraum :

arbeitsische, beamer, computer,
drucker, tische und sessel, sofas,
stadtpläne, papier, kartons,
stifte, cutter, kleber, materialien
für demo-schilder, usw.

guerilla projektion :

bus | pritschenwagen | autos | fahrräder | fussgängerinnen |
großbildprojektoren analog und digital | laptops | controller |
aggregate | hängungen | gerüste | gestelle | schwenk-arme

kontakt : starsky | niemand

mag. julia zdarsky
alliiertenstrasse 16/17 | 1020 wien
+ 43 (0) 6991 943 55 94

>> star@starsky.at

>> <http://starsky.at>

>> niemand.starsky.at



zu den waffeln ! | projektions guerilla tour | haus der kaufmannschaft | projektion : starsky | foto : tana katinka

format und arbeitsweise

niemand mischt sich ein ist polymediales format, bestehend aus einem offenen arbeits- und diskursraum, einer ausstellung, einem kino, interaktiven spielzeugen und medienstationen, einem projektionsraum, und einer demonstration. alle teile sind untereinander vernetzt und bedingen einander. gemeinsam ergeben sie ein offenes und vielschichtiges format, das zum mitmachen einlädt.

niemand mischt sich ein ist ein modul der serie **zufallsindoktrinator**, das von niemand* betrieben wird: temporäre guerilla-projektionen im öffentlichen raum. flüchtige texte aus licht, die die stadt überziehen. vorzugsweise an neuralgischen punkten, an orten der macht, der kapitalation, der kirche, des patriarchats, wo die optische umweltverschmutzung ihre höhepunkte erreicht und alle massenverdummungswaffen aufgefahren und in stellung gebracht werden, werden inhalte mittels text-projektion unübersehbar im öffentlichen raum platziert.

das prinzip des zufallsindoktrinators ist es, die inhalte der projizierten texte aus genau jenen phrasen und floskeln zu generieren, die sowohl den öffentlichen raum der stadt als auch die medien dominieren. diese werden als ausgangsmaterial verwendet, abgewandelt, verfremdet, zerpfückt, auf ihre tatsächlichen, mitschwingenden oder zugrundeliegenden bedeutungen hin abgeklopft, entblöst und entblättert. in dadaistischer manier werden sie dann in den öffentlichen raum zurückgeworfen, wo sie die ursprünglichen texte konterkarieren und paraphrasieren. andererseits werden eben jene ausgeblendeten inhalte in den öffentlichen diskurs eingebracht, die bewusst oder in vorausseilender governmentalität und unterwerfung an antizipierte, für wahr gehaltene tatsachen und realitäten aus der öffentlichkeit in die unsichtbarkeit diffundieren. zugleich kann dieser akt auch als anleitung zur selbstermächtigung gelesen und verstanden werden, als aneignung und wiedereroberung des öffentlichen raumes :

niemand fragt um erlaubnis, niemand bekommt eine stimme, niemand wird sichtbar.



zu den waffeln ! wir worten zurück !! | projektions guerilla tour wien 2018 | mcdonalds | projektion : starsky | foto : osaka

beschreibung der arbeit

zu den waffeln ! wir worten zurück !! projektions guerilla tour durch wien

flüchtige, provokante texte aus licht werden in den stadtraum, auf architektur, menschen, objekte, an orte der macht und des kapitals projiziert. als demonstration ziehen diese texte über banken, versicherungen, bundeskanzleramt, präsidentenkanzlei, parlament, rathaus, övp und fpö zentralen, magistrat für frauen und kunst, landesgericht, nationalbank, burschenschaften bis zum verfassungsgerichtshof. akteurinnen und demonstrantinnen, ausgestattet mit blanken schildern, transparenten und tüchern erzeugen flüchtige, bewegliche sichtbarkeit von texten und textfragmenten. die texte verhandeln die umfassende kapitalation, fragen der gleichberechtigung, menschenrechte und selbstbestimmung und sehen sich in opposition zu den vorhaben der derzeitigen regierung.

ausstellung | offener arbeits- und diskursraum

zur vorbereitung der tour war im künstlerhaus ein offener arbeitsraum installiert, mit computern für rechenen, druckern um ergebnisse sofort in den möglichkeitsraum einfließen zu lassen, einem großformatigen stadtplan für die planung der route inmitten des raumes. alle arbeitsprozesse gestalteten sich größtmöglich transparent. aktivistInnen, NGO's und zivilgesellschaftliche organisationen waren im vorfeld eingeladen am prozess mitzuwirken. auf wänden und stellwänden befand sich eine ausstellung dokumentarischer bilder, eine serie von animierten texten wurde rundum in den raum projiziert. im kino spielten zusammenschnitte aus 18 jahren zufallsindoktrinator sowie von diversen niemand interventionen.

***niemand** ist eine multiple, polyverse Persönlichkeit, die sich jede aneignen kann, die sich angesprochen fühlt. Jede kann mitmachen, jede könnte niemand sein. Gleichzeitig steht niemand für all jene, die nicht jemand, also wichtig, bedeutend oder mächtig sind, für die ohne Stimme, ohne Gewicht, ohne Sichtbarkeit im öffentlichen Diskursraum.

<http://niemand.starsky.at>

<http://starsky.at/zu-den-waffeln>

<http://starsky.at/niemand-mischt-sich-ein>



zu den waffeln ! | projektions guerilla tour | vom schwarzenbergplatz zum ring | projektion : starsky | foto : osaka

wer ist niemand ?

niemand ist eine multiple, polyverse persönlichkeit, die sich jede aneignen kann, die sich angesprochen fühlt. jede kann mitmachen, jede könnte niemand sein. gleichzeitig steht niemand für all jene, die nicht jemand, also wichtig, bedeutend oder mächtig sind, für die ohne stimme, ohne gewicht, ohne macht und ohne sichtbarkeit im öffentlichen diskursraum. niemand befindet sich in eindeutiger opposition zum hegemonialen einverständnis, niemand ist immer marginal, randgruppe, minderheit oder seltsamkeit ...

niemand ist dada. niemand ist temporär.

niemand ist ein langjähriges, offenes, flexibles und skalierbares politisches projekt, das immer dann wieder auftaucht, wenn wahlkämpfe stattfinden, bestimmte ereignisse neue politische richtungen vorgeben oder der öffentliche und mediale diskurs eine inhaltliche auffrischung verlangt. niemand ist skalierbar : je nach finanziellen mitteln kann es als temporäre, flüchtige kleinere oder größere aktion im öffentlichen raum stattfinden, bis hin zu einer weltweiten kampagne für gleichberechtigung, menschlichkeit, grundrechte, menschenrechte, frieden, gemeinsamkeit und gegen die allgewaltige kapitalation !

niemand kümmert sich drum

niemand mischt sich ein lädt ngos, zivilgesellschaftliche initiativen und personen aber auch eigensinnige einzelpersonen ein, sich zu beteiligen.
das projekt steht allen personen und gruppen offen, die sich am öffentlichen, gesellschaftlichen und politischen diskurs beteiligen bzw. beteiligen wollen.
jede kann sich am diskurs beteiligen ...

mail to : niemand@starsky.at



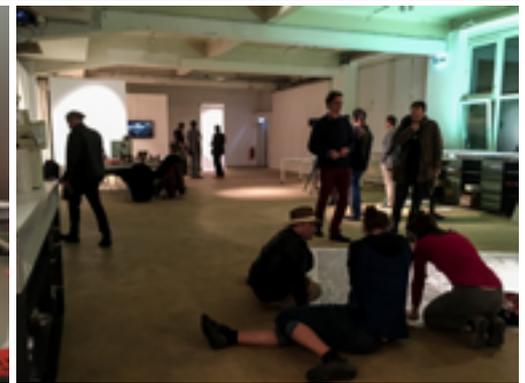
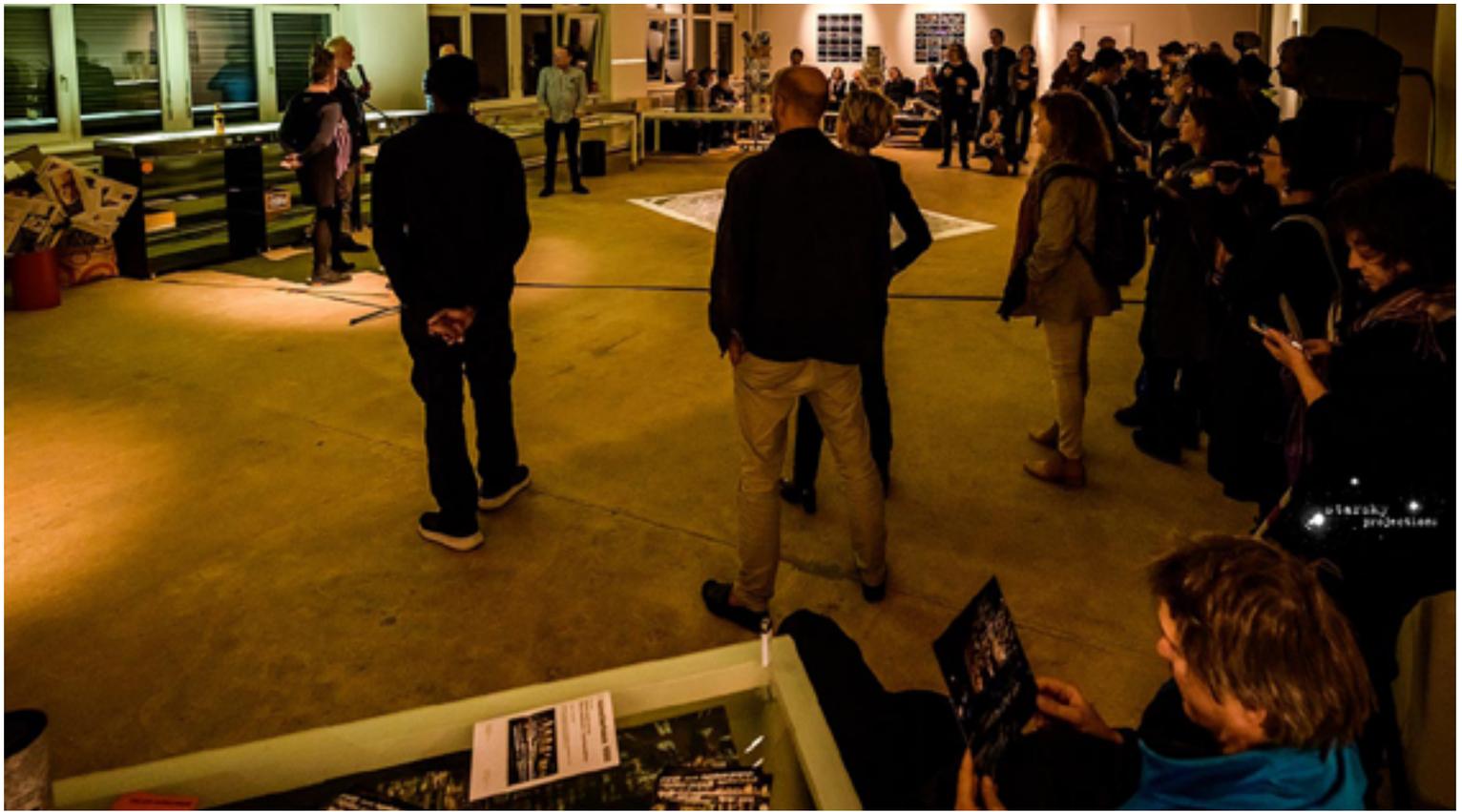
zu den waffeln ! | projektions guerilla tour wien 2018 | verfassungsgerichtshof | projektion : starsky | foto : osaka

zielvorstellung

niemand ist eine anleitung zur selbstermächtigung, zugleich eine sichtbarmachung marginalisierter inhalte | menschen | haltungen im öffentlichen diskursraum, dessen öffnung und erweiterung niemand betreibt. niemand wirft inhalte in die öffentliche debatte. niemand stört die politische propaganda, niemand stört die kapitalation. niemand will sand im getriebe der geübten kommunikation sein. niemand betreibt eine art wahlkampf, ohne anzutreten. niemand ist eine demonstration gegen die kapitalation ! **zu den waffeln !**

niemand sucht verwandte, verbündete und internationale vernetzung und arbeitet an der wegbereitung für globale interventionen und aktionen. niemand ist schnell, flexibel und skalierbar. maximalversion wäre eine internationale kampagne mit worten, texten, plakaten und projektionen im öffentlichen raum, stickern, bannern, demoschildern, spots im fernsehen, radio, social media, artikeln und anzeigen in tageszeitungen und wochenblättern, webseiten, blogs usw... eben : auf allen medialen kanälen. niemand ist ein langjähriges, offenes, flexibles und skalierbares politisches projekt, das immer dann wieder auftaucht, wenn wahlkämpfe stattfinden, bestimmte ereignisse neue politische richtungen vorgeben oder der öffentliche und mediale diskurs eine inhaltliche auffrischung verlangt. niemand ist skalierbar : je nach finanziellen mitteln kann es als temporäre, flüchtige kleinere oder größere aktion im öffentlichen raum stattfinden, bis hin zu einer weltweiten kampagne für gleichberechtigung, menschlichkeit, grundrechte, menschenrechte, frieden, gemeinsamkeit und gegen die allgewaltige kapitalation !

niemand möchte der größte gemeinsame nenner sein, der aktivistinnen, initiativen und eigensinnige einzelpersonen in gemeinsamen aktionen vereint. als labelloses label, als anti-label, als leerstelle, die es zu befüllen gilt, versucht niemand die zersplitterung innerhalb der linken aufzulösen und substantielle gemeinsame projekte zu schaffen. maximale offenheit und durchlässigkeit einerseits, sowie die wahrung jeglicher eigenständigkeit auf der anderen seite, sind die parameter innerhalb derer niemand agiert. **niemand ist, was du daraus machst !**



niemand mischt sich ein | diskursraum künstlerhaus 1050 wien | rauminstallation : starsky | fotos : osaka | geoffrey wirth

diskursraum

offener arbeits raum | diskurs raum | impuls raum | prozess |

besucherinnen des künstlerhauses betreten dieses eventuell in der erwartungshaltung eine ausstellung vorzufinden, finden sich jedoch unvermittelt in einem offenen arbeitsprozess wieder, bei dem sie eingeladen sind mitzumachen und sich auf verschiedenste weisen daran zu beteiligen. arbeitstische, ausgestattet mit zetteln, stiften, computern, druckern, beamern ... stehen herum, umringt von diversen sitzgelegenheiten und sofás, die zum verweilen einladen, pläne, skizzen und notizen liegen an boden und wänden, akteurinnen arbeiten an verschiedensten arbeitsstationen und arbeitsschritten des prozesses vor ort und sind zugleich kommunikatorinnen, die jene nicht abzusehenden prozesse moderieren und koordinieren. in diesen raum werden an bestimmten tagen aktivistinnen, ngos, zivilgesellschaftliche organisationen und charismatische, eigensinnige einzelpersonen eingeladen impulstalks zu bestimmten themen zu halten, inhalte, orte oder routen einzubringen. sowohl im vorfeld als auch vor ort werden verbündete gesucht und an der internationalen vernetzung mit verwandten personen, organisationen und projekten gearbeitet.

in diesem gemeinsamen arbeitsprozess werden sowohl die inhalte entwickelt, als auch die aktionsformen generiert, sowie die orte und routen für die guerillaprojektionen konzipiert, formalisiert, materialisiert, organisiert, vorbereitet und aufgebaut. die höhepunkte dieses offenen prozesses sind die guerilla-touren durch den öffentlichen raum und deren widerspiegelung zurück in den ausstellungsraum in form von dokumenten und artefakten.



niemand mischt sich ein | ausstellungs- u. diskursraum künstlerhaus 1050 wien | rauminstallation : starsky | fotos : geoffrey wirth

bespielung | programm

besucherinnen, aktivistinnen, ngos und zivilgesellschaftliche organisationen wurden im vorfeld eingeladen sich an diesen prozessen zu beteiligen und ihre inhalte und expertise in selbst gewählter form beizutragen. während des prozesses gab es impulstalks, workshops und diskussionsrunden, die in die vorbereitung für die projektions guerilla tour einfließen.

termine

- do 26.4.2018 : **eröffnung** : arbeitsraum | prozess
- sa 28.4.2018 : niemand bastelt für den mayday :
kooperation **MAYDAY18** und **oeh_akbild**
- do 3.5.2018 : impuls für niemand mit **systemchange-not-climatechange** und
VIMÖ Verein Intergeschlechtlicher Menschen Österreich
- do 17.5.2018 : impulstalk | diskussion mit **afrique-europe-interact**
fian und **Protest Productions Collective** (PPC)
finissage : fertigstellung ausstellung | abschlussfest
- mi 26.5.2018 : projektions guerilla tour :
zu den waffeln ! wir worten zurück !!
wider die kapitalation !
wider die dominanz der finanz !
wider das patriarchat !
niemand kennt sich aus : die achse des guten

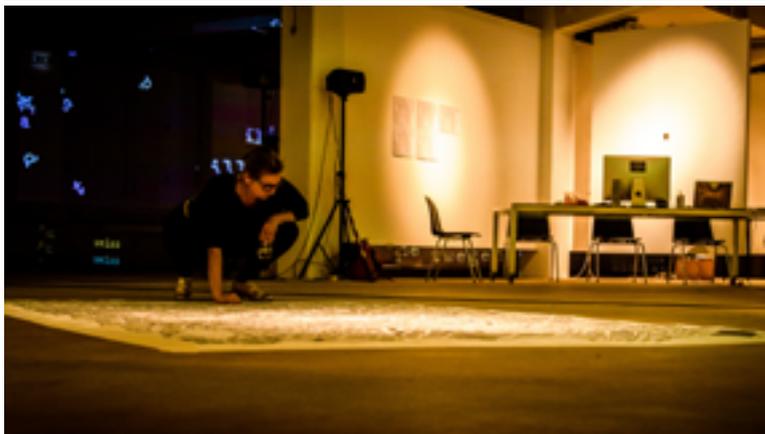
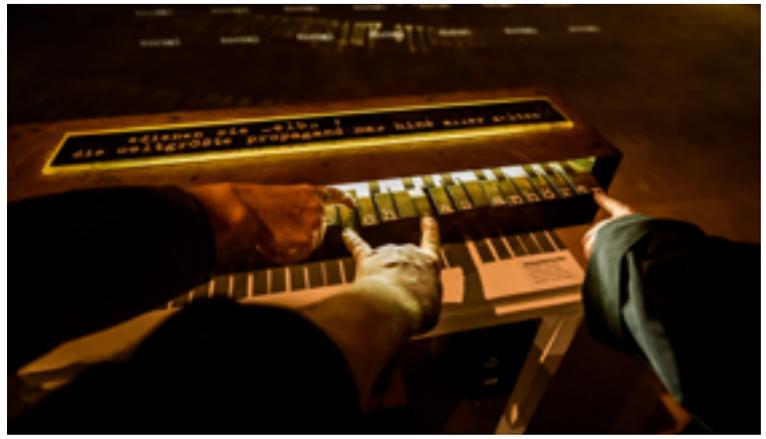
wir danken unseren unterstützerinnen und sponsorinnen :

Pani | ÖH_akbild | büro 3 | power company | michael mathis | andreas rathmanner | fox | peter lahninger | barbara larndorfer | prilfish | osaka | starsky ...

wir danken unseren projektpartnerinnen :

afrique europe interact | Afro Rainbow Austria | epicenter.works | feminismus und krawall | fian | frauenhetz | Mayday | macuco | IG Kultur Wien | Infoladen biblio>media:take! | OBRA | Österreichischer Frauenring | RADS | Rojava Solidaritätsgruppe Wien | System Change not Climate Change | ZARA Zivilcourage und Anti-Rassismus-Arbeit

**gewidmet allen eigensinnigen, eigenständigen und widerständigen personen,
die ihr leben der achsel des guten widmen.**



niemand mischt sich ein | ausstellungs- und diskursraum künstlerhaus 1050 wien | rauminstallation : starsky | fotos : osaka

ausstellungsraum

um diesen offenen arbeitsraum herum gruppiert sich eine art ausstellung, die sich aus der genealogie von niemand und zufallsindoktrinator speist : dokumente, artefakte und utensilien jener prozesse und inhalte umringen diesen arbeitsprozess in loser verbindung, als beispiele faktischer intervention, als werkzeuge, inspiration und sprungbrett für eigene, zu entwickelnde aktionsformen.

die weltgrößte propagandamaschine aller zeiten, bestückt mit statements politischer akteurinnen, lädt zum spielen auf der klaviatur der propaganda ein. inmitten eines projektorraumes, einer rundum raumprojektion aus textminiaturen zur lage deiner welt. auf wänden und stellwänden befinden sich zusammenstellungen dokumentarischer bilder, im kino werden montagen und zusammenschnitte aus etwa 18 jahren zufallsindoktrinator sowie von niemand interventionen gezeigt.

der ausstellungsraum, der bei der eröffnung eine atmosphäre von lose und leere suggerierte, füllt sich zunehmend während des prozesses und wird durch diesen sukzessive erweitert, ergänzt und komplettiert : die ausstellung selbst erschliesst und entfaltet sich erst in ihrem schlussbild am letzten tag.



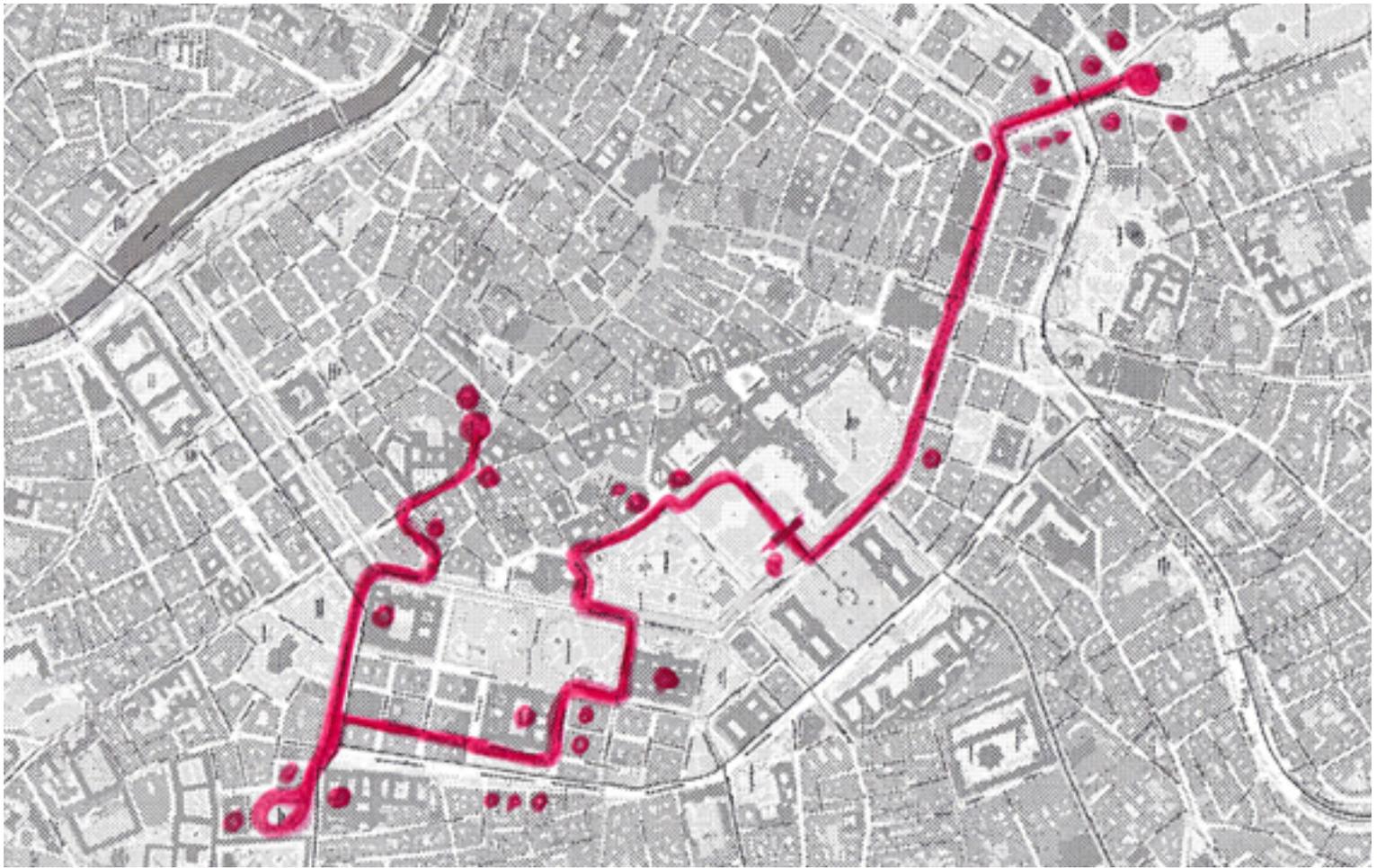
zu den waffeln ! | projektions guerrilla tour wien 2018 | reichsratstraße | projektion : starsky | foto : osaka

zielgruppen

alle. zufällige passanten im öffentlichen raum. akteure, gäste, publikum des künstlerhauses. zivilgesellschaftliche initiativen und deren umfelder. potentielle akteure. niemand.

eine durchmischung, kommunikation und vernetzung von höchst unterschiedlichen publikumsschichten, segmenten wie kunst, zivilgesellschaftlicher initiativen, aktivistinnen im weitesten sinne, mit passantinnen und den öffentlichen raum zufällig durchquerenden personen wird ausdrücklich angestrebt ! bei dem projekt wurde versucht eine durchmischung verschiedener gesellschaftlicher schichten und gruppen zu erreichen und eine größtmögliche durchlässigkeit und offenheit zu erzeugen. menschen und gruppen, die sonst wenig bis gar nichts miteinander zu tun haben wurden in die arbeitsprozesse eingebunden. das format niemand steht prinzipiell allen offen. niemand hat dich eingeladen !

im geschützten raum der kunst wurden prozesse gestartet und initiativen und personen eingebunden, die dann im öffentlichen raum wieder auf unerwartete öffentlichkeiten treffen und diese involvieren. alle aktionen von niemand zielen letztendlich auf eine sichtbarkeit im öffentlichen raum, den sie der alleinigen nutzung durch finanzstarke oder mächtige akteure entreissen möchten. eine rückeroberung des öffentlichen raumes für jene, die darin unsichtbar bleiben, ist erklärtes ziel solcher interventionen. auch eine ertweiterung des handlungsspielraumes von einzelpersonen und initiativen, und eine stärkung der zivilgesellschaft kann gerne daraus abgeleitet werden. niemand stärkt die selbstermächtigung jedes einzelnen.



orte der tour : zu den waffeln ! wir Worten zurück !!

schwarzenberg platz / beim hochstrahlbrunnen / heldendenkmal
gazprom / + oberbank / + oil company / + immobilien-company / +++
european organisation of fundamental rights
industriellen vereinigung
wirtschaftskammer
sber bank
zürich
vienna insurance group
macdonalds
grazer wechselseitige
ringstrasse
äusseres burgtor / heldentor : umbenennung heldinntor
präsidenschaftskanzlei
bundeskanzleramt
denkmal für die verfolgten der ns-militärjustiz in wien
parlament
övp zentrale
rathaus
ma57 / frauenangelegenheiten
fpö zentrale
ma7 / kunstangelegenheiten
landesgericht für strafsachen
nationalbank
finanzmarktaufsicht
universität
akademischer turnverein
ludwig bolzbann institut für menschenrechte
verfassungsgerichtshof

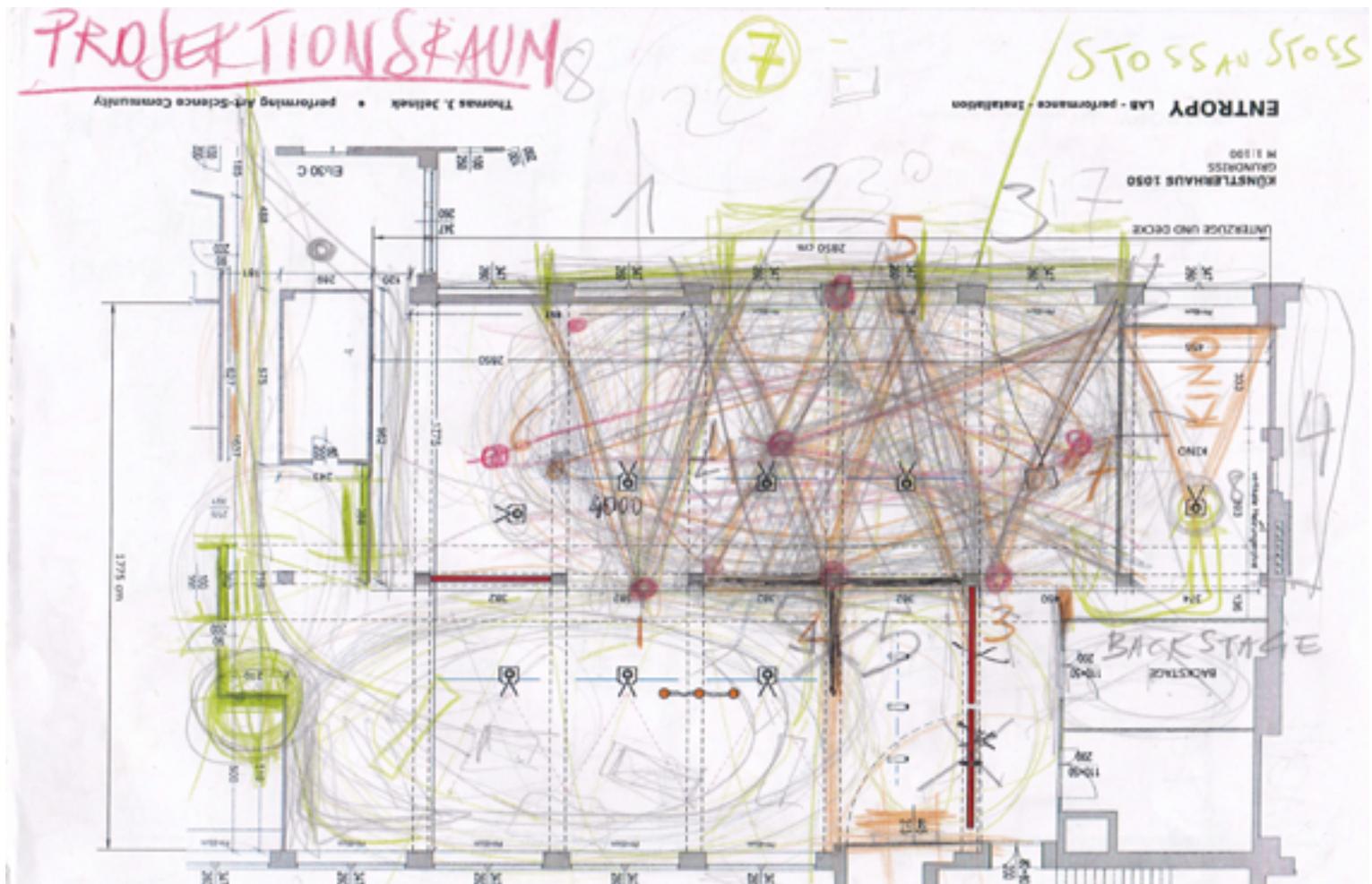


texte zur tour : zu den waffeln ! wir worten zurück !!

- # 01 **wir sind da**
wir sind da / wir sind stark / wir sind schön / wir sind gross / wir sind viele / wir sind hier / wir sind das wunder / wir sind vision / wir sind verschieden / wir sind verschiedene / wir sind vielfalt / wir sind sichtbar / wir sind mächtiger als irrglaubt /
- # 02 **niemand ist da**
niemand ist da / niemand ist dada / niemand ist jetzt / niemand ist temporär / niemand ist im moment / niemand ist polyvalent / niemand ist, was du daraus machst / jede könnte niemand sein / niemand merkt den unterschied / niemand ist wichtig / niemand ist mächtig / niemand ist mächtiger als irrglaubt / niemand ist mehrdeutig / niemand ist widersprüchlich / niemand hat die wahl
- # 03 **bist du niemand ?**
niemand schaut über den tellerrand / niemand weiss, daß alles auch ganz anders sein könnte / niemand verspottet alle dogmen ungestraft / niemand tanzt aus der rolle / niemand hat visionen / niemand hat utopien / niemand kennt sich aus / niemand mischt sich ein / niemand ergreift das wort / niemand denkt selbst / niemand entscheidet selbst / niemand nimmt dich beim wort / niemand ist der größte gemeinsame nenner / niemand ist jetzt / niemand ist alle / alle ist niemand / niemand liebt alle / niemand kümmert sich / niemand kümmert sich drum
- # 04 **zu den waffeln !**
widerstand / widerworte / widerspruch /
- # 05 **globale empathie**
ethische empörung / ziviler ungehorsam / politische schönheit /
- # 06 **wider die totale kapitalation**
wider die fortschreitende kapitalation aller lebensbereiche
wider die kapitalation aller lebensgrundlagen
wider die dominanz der finanz

- # 07 **system macht brechen ! konzern macht erbrechen !**
konzern macht brechen ! system macht erbrechen !
niemand an die macht !
- # 08 **klimawandel findet statt / systemwandel statt klimawandel**
niemand macht was !
niemand kümmert sich drum / niemand merkt den unterschied / niemand ist zuständig /
niemand übernimmt die verantwortung / niemand will systemwandel
- # 09 **wir sind schön !**
wir sind stark ! wir sind groß ! wir sind sichtbar !
- # 10 **niemand dekonstruiert geschlecht und machtverhältnisse**
niemand definiert sich selbst
niemand holt sich die definitionsmacht zurück
niemand widersetzt sich der binären geschlechterordnung / wider die gender disparation /
wider die binäre geschlechtertrennung / niemand erkennt dich an deiner sprache /
niemand nimmt dich beim wort / niemand tanzt aus der rolle
- # 11 **niemand ist *weiblich**
*männer dürfen sich mitgemeint fühlen
niemand definiert sich selbst / niemand holt sich die definitionsmacht zurück
- # 12 **das normal ist irr !!**
niemand weiss, daß alles auch ganz anders sein könnte
niemand tanzt aus der rolle
- # 13 **zu den waffeln !**
wir worten zurück !
- # 14 **an die zu kurz gekommenen,**
ihr werdet zu kurz kommen !
kurz kürzt / kurz wird kürzen / kurz wird noch mehr kürzen / kurz wird am kürzesten kürzen /
kurz wird die kürzesten kürzen / kurz kürzt bei den kurzen / kurz kürzt am liebsten die ganz kurzen
zu kurz gedacht !
- # 15 **die kurzfassung ist :**
autoritär – patriarchal – asozial – neoliberal
zu kurz gedacht !
- # 16 **niemand hat die wahl**
niemand hat gewählt
niemand weiss, was er da gewählt hat :
abbau des sozialstaates / abbau von grundrechten / überwachungsstaat / autoritären staat / ende der
liberalen demokratie / orbanisierung / konzernmacht und kapitalation / privatisierung von gewinnen /
sozialisierung von verlusten / umverteilung von arm nach reich / das versteht niermand
- # 17 **zu den waffeln !**
krawall / widerstand / protest
- # 18 **wirtschaftsstandort als staatsziel ?**
in wessen interesse ? / zu wessen benefit ? / wer profitiert ? / wem nützt das ?
niemand vertritt das öffentliche interesse !
niemand vertritt deine interessen, wenn du es nicht selber tust !
- # 19 **staatsziel ist : solidarisches zusammenleben in menschenrecht und würde**
wirtschaftsstandort ist kein staatsziel ! sondern ein partikular interesse
wirtschaftsstandort als staatsziel bedeutet : die unterwerfung der interessen von vielen
unter die profit interessen von wenigen
- # 20 **wider die schleichende normalitätverschiebung nach rechts**
von einzelfall zu einzelfall / von tabubruch zu tabubruch
in kleinen schritten / in unmerklich kleinen schritten /
niemand nimmt dich beim wort / niemand erkennt dich an deiner sprache /
niemand durchschaut das spiel mit der angst

- # 21 **gegen rechts extremismus in der regierung**
kein rechts extremismus in die regierung
- # 22 **überall konzepte für den kleinen mann**
wir sind visionen für die große frau !
wir sind schön ! / wir sind gross ! / wir sind sichtbar ! / wir sind visionen für die grosse frau ! /
wir sind mächtiger als irrglaubt ! wir worten zurück / wir lassen uns nicht einnullen
- # 23 **50 % für *frauen**
50 % macht. / 50 % geld. / 50 % regierungen. / 50 % vermögen. / 50 % einfluss. / 50 %
abgeordnete. / 50 % ministerInnen. / 50 % anerkennung / 50 % sichtbarkeit / 50 % chef / 50 % boss /
- # 24 **wider das patriarchat**
wider die dominanz der finanz / wider die fortschreitende kapitalation aller lebensbereiche /
wider die binäre geschlechter ordnung / wider hass und phobie / wider ignoranz
- # 25 **niemand nutzt nix**
niemand is nix nutz
niemand is nixnuz
niemand ist nötig
niemand ist nützlich
niemand wehrt sich der verwertung
niemand verwehrt sich der verwertung
niemand ist verwertbar
niemand tanzt aus der rolle
- # 26 **niemand braucht freiraum**
niemand sucht freiraum
niemand sehnt sich nach konsumfreien zonen
freiraum / konsumfreie zone / nicht vordefinierte zone / ...
- # 27 **!! alles für alle !!**
weltweites bedingungsloses grundeinkommen
/ fair teilung / um fair teilung /
- # 28 **fair teilung**
fair teilung / um fairteilung / !! alles für alle !! / fairteilung / weltweites bedingungsloses
grundeinkommen /
- # 29 **niemand ist illegal**
niemand ist legal
kein mensch ist illegal
- # 30 **für ein solidarisches zusammenleben in menschenrecht und würde**
menschenrechte als grundlage jeglicher staatlicher verfassung
- # 31 **zu den waffeln !**
wider das patriarchat / wider die binäre geschlechter ordnung / wider die dominanz der finanz / wider
die totale kapitalation / wider die zunehmende kapitalation aller lebensbereiche / wider die kapitalation
aller lebensgrundlagen / wider die umverteilung von arm nach reich / keine gender paygaps mehr ! /
gegen rechtsextremismus und faschismus / gegen menschenverachtung und diskriminierung / gegen
homophobie und xenophobie / gegen rassismus / gegen sexismus / gegen hass und hetze / gegen diskri-
minierung / gegen die schleichende normalitätsverschiebung nach rechts / gegen rechtsextremismus in
der regierung
- # 32 **!! alles für alle !!**
weltweites bedingungsloses grundeinkommen / 50 % für *frauen / existenzrecht für alle / menschen-
rechte als oberste verfassung / 50-50 geld macht vermögen funktionen aufmerksamkeit / für ein solidar-
isches zusammenleben in menschenrecht und würde / fair teilung / um fair teilung / nicht mehr geben
: weniger stehlen / globale empathie / empathie statt apathie / anarchie statt apathie / anarchie / selb-
stbestimmung / soziale gerechtigkeit / klimagerechtigkeit / systemwandel nicht klimawandel ! / für eine
offene gesellschaft / ein gutes leben für alle ist möglich / ein gutes leben für alle / menschen vor profite /



im kontext von UEBER LEBEN
in kooperation mit künstlerhaus wien

team

konzeption : starsky

texte : starsky | niemand | ngos und aktivistinnen | besucherinnen und publikum

projektion : starsky | niemand team

guerilla gestell : klaus tabernig

controller : norbert math

technik : karl kasper | herwig steiner | michael andré

fahrzeug aufbau : florian harmer | geoffrey wirth

fahrer : michael andré

fahrzeug : EMIL : michael mathis

choregrafie und pop-up performance : AIKO

pop up performances : AIKO | monika bauer, anna rita cedroni, joana da silva | amadeus kronheim | aktivistinnen und freiwillige

ngo | niemand kommunikation : willi hejda

recherchen : monika zacher | melissa saavedra

presstexte : monika zacher | nadine wille (künstlerhaus)

produktion : starsky | edith schild

web : heidi hu | fox

webredaktion : edith schild | willi hejda

grafik : edith schild

arbeitsraum : geoffrey wirth | andreas rathmanner | amadeus kronheim | künstlerhaus

ausstellungsgestaltung : geoffrey wirth

projektionsraum : starsky | niemand

kino : starsky | geoffrey wirth

propagandamaschine : michi habla | starsky | edith schild | florian harmer

foto doku : osaka | tiana wirth

video doku : simone carneiro | georg eisnecker | eyal

video schnitt : simone carneiro

musik : norbert math



bundeskanzleramt wien | 2001 | projektion : starsky | foto : osaka

projektgeschichte

das projekt niemand mischt sich ein speist sich aus mehreren strängen.

im jahr 2000, angesichts der ersten schwarz-blauen regierung in österreich, projizierte starsky erstmals textinterventionen, die die phraseologie der macht entblösten, auf regierungsgebäude und konnte dabei feststellen, daß das flüchtige medium der projektion optimal für politische interventionen geeignet ist : die großflächige sichtbarkeit im öffentlichen raum gibt, zumindest für einen moment, jenen eine stimme, die sich weder riesige plakatflächen noch leuchtreklamen leisten können, die immaterialität des lichtes wiederum ermöglicht es großflächige inhalte präzise zu plazieren ohne etwas zu zerstören oder in irgendwelche materiellen besitzrechte einzugreifen, die flüchtigkeit wiederum erzeugt eine beweglichkeit und unangreifbarkeit : jetzt sind wir da, plötzliche erleuchtungen von kurzen dauer, riesige texte an den orten der macht, dann sind wir wieder weg, ohne spuren zu hinterlassen ausser in den köpfen der anwesenden und beteiligten.

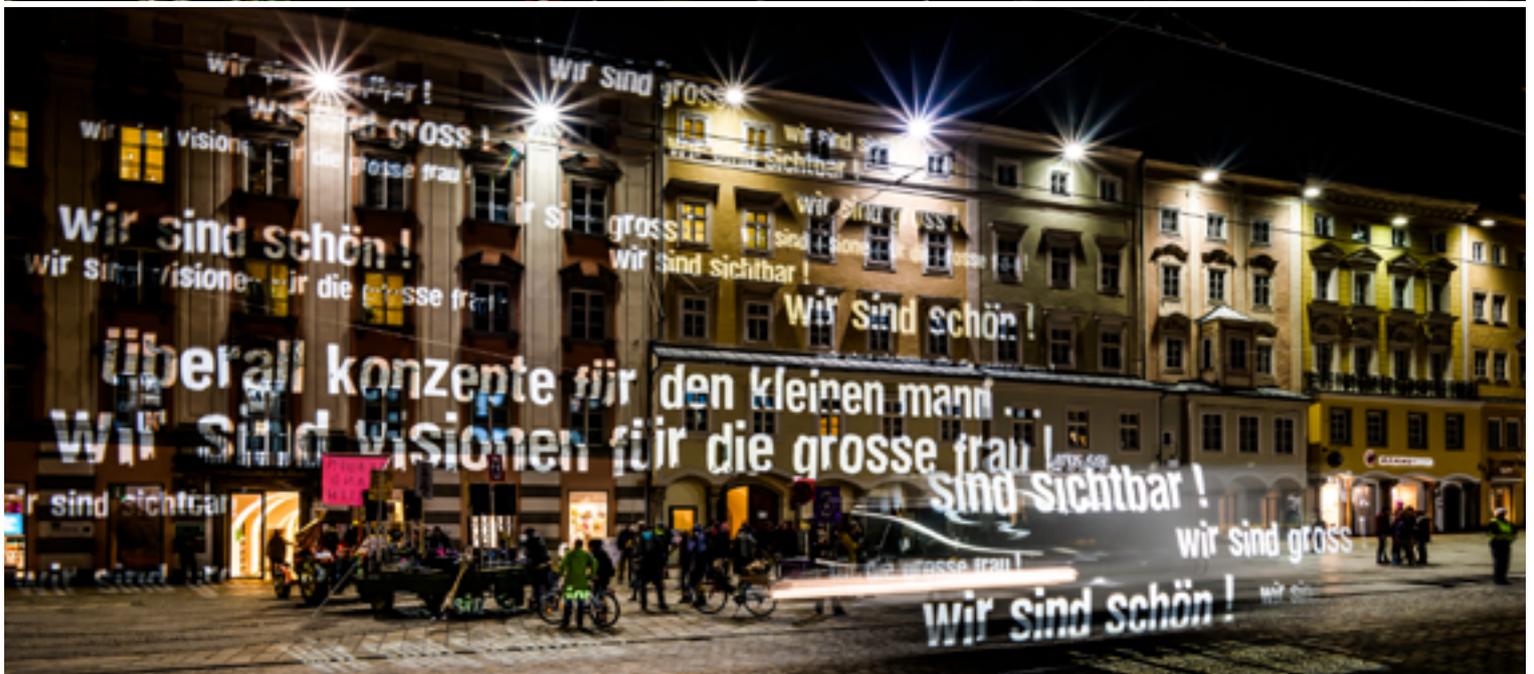
niemand entstand etwa 2000 / 2001 als reaktion auf die zunehmende labelisierung innerhalb des widerstandes gegen schwarz-blau, als versuch durch ein die entwicklung eines offenen und durchlässigen formates, der abgrenzung und zersplitterung etwas entgegenzuhalten. seither tritt niemand immer wieder mit größeren oder kleineren aktionen im öffentlichen raum in erscheinung. 2013 wurde die erste mobile guerilla projektion entwickelt, jedoch noch ohne die 2018 eigens dafür gebauten geräte. 2018 wurden die gerätschaften für mobile projektion weiterentwickelt und ein prototyp gebaut, der es ermöglicht mit analogen großbildprojektoren durch die stadt zu ziehen. weiters wurden digitale interfaces erschaffen, die die analoge großbildprojektion als technik ins 21. jhdt holen. starsky arbeitet seit 1995 an intelligenten schnittstellen zwischen analog und digital, und entwickelte in diesem zeitraum mehrere digitale interfaces für projektion, aber auch für ton, sowie für die vernetzung unterschiedlicher analoger und digitaler techniken und medien.

zu den waffeln ! war die erste fahrt mit den neu entwickelten technischen möglichkeiten.

beispiele

urban intervention :

>> <http://starsky.at/category/outside/urban-intervention/>





jetzt zeichen setzen | heldentor wien 2018 | fotos : osaka



